

RSA 21 – Ein Überblick über die wichtigsten Änderungen und Neuerungen

Die Richtlinien für die verkehrsrechtliche Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen RSA 21 haben die RSA 95 abgelöst und sind mit Änderungen und Neuerungen am 16. Februar 2022 in Kraft getreten.

In dem halbtägigen Seminar geben Referierende, die mitunter im Arbeitskreis der RSA 21 mitgearbeitet haben, einen Überblick über die wichtigsten Änderungen und Neuerungen, die das Regelwerk mit sich bringt.

Alle Referierenden, welche dieses Seminar für die Verkehrs-Akademie Dortmund leiten, sind vom Industrieverband Straßenausstattung e.V. (IVSt) zertifiziert, Schulungen zur Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen nach dem Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS), durchzuführen.

Seminarinhalte:

- formale Änderungen
- Änderungen von Begrifflichkeiten
- Hervorhebung entfallener Elemente
- Ergänzungen
- Einbindung von bereits bestehenden externen Regelungen in die RSA (ARS, StVO-Regelungen, ZTV-SA)
- Änderungen / Klarstellungen
- Neuerungen
- Arbeitsschutz
- geänderte und neue Regelpläne
- neue RUB 21
- Sicherheitskennzeichnung

Zielgruppe:

Verantwortliche der Auftragnehmer, Mitarbeitende von Straßenbau- und Tiefbauämtern, Straßenverkehrs- und Straßenbaubehörden, Stadtwerken, Eigenbetrieben, Versorgungs- und Telekommunikationswirtschaft, Verkehrsbetrieben, der privaten Bauwirtschaft, Handwerksbetrieben.